

**Bündnis für Vielfalt und Chancengleichheit in Bergisch Gladbach**  
(im Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach)

**Alperen Yayla**

(Mitglied im Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach)

Stadt Bergisch Gladbach - Der Bürgermeister  
FB 5 - Jugend und Soziales  
Geschäftsstelle Integrationsrat / Integrationsbeauftragte  
An der Gohrsmühle 18  
51465 Bergisch Gladbach

04.03.2021

**Antrag: Weiterförderung des Projekts „AnBe“ - Anlauf und Beratungsstelle für Alleinreisende und alleinerziehende Flüchtlingsfrauen**

Sehr geehrte Frau Mrziglod,

bitte setzen Sie den Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Integrationsrates und leiten Sie diese auch an die zuständigen Fachausschüsse.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, auch nach dem Auslaufen des Projekts AnBe, die nahtlose Weiterfinanzierung und den bedarfsgerechten Ausbau für zunächst mindestens ein weiteres Jahr zu sichern. Die hierfür benötigten Zuschüsse sind entsprechend bereitzustellen. Über die Finanzierungsmöglichkeiten ab Oktober 2022 soll dann dementsprechend erneut beraten werden.

**Begründung:**

Die Förderung des Projekts AnBe läuft im September 2021 aus.

Über eine Weiterförderung ab dem Zeitraum Oktober 2021 gibt es bisher keine Informationen über die weitere Finanzierung des Projekts. Trotz großer Bemühungen aller Verantwortlichen ist keine Aussicht auf erfolgreiche Weiterfinanzierung abzusehen. Damit wird die Förderung im Laufe dieses Jahres auslaufen und das Projekt wird gegebenenfalls ihre Arbeit einstellen müssen. Dies wäre insbesondere in Zeiten der Pandemie ein fatales Zeichen an die Bergisch Gladbacher Bürgerinnen und Bürger.

Viele der in Deutschland lebenden Flüchtlingsfrauen haben nach ihrer Ankunft in Bergisch Gladbach einiges zu erledigen: Schul- und Kindergartenanmeldungen, Kontoeröffnung bei einer Bank, Arztbesuche und Behördengängen (Ämter, Gericht, Agentur für Arbeit, etc.) sind nur einige Stellen, welche angelaufen werden müssen. Ganz neu und ohne oder nur mit

geringen Sprachkenntnissen ist es fast unmöglich sich hier zurecht zu finden und benötigt Hilfestellungen in allen Lebenslagen.

Daher bietet der Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ seit dem 01.09.2016 erfolgreich eine Anlauf- und Beratungsstelle für allein reisende und alleinerziehende Flüchtlingsfrauen und Ihre Kinder an. Die Beraterinnen haben Erfahrung in der Flüchtlingshilfe und selbst einen Migrationshintergrund.

Die spezifischen Angebote von „Frauen helfen Frauen e.V.“ werden auch in den nächsten Jahren gebraucht, deshalb sollte die Zusammenarbeit bzw. die Finanzierung mit diesem Träger fortgesetzt werden.

Als besondere Qualitätsmerkmale sind dabei hervorzuheben

- die regionale Verankerung und Vernetzung des Projekts
- die einzige Anlaufstelle für diese Zielgruppe (für allein reisende Flüchtlingsfrauen und deren Kinder) und
- die gezielte Zielgruppenansprache.

Die Anzahl von ca. 150 individuell beratenen Personen innerhalb eines Jahres zeigt den Bedarf und die Wirksamkeit dieses Projektes. Die seit 2016 erfolgreich aufgebauten Strukturen dauerhaft zu sichern und bedarfsgerecht weiter zu entwickeln und zu fördern, sollte auch im Interesse der Stadtverwaltung und Kommunalpolitik liegen.

Mit freundlichen Grüßen

Kastriot Krasniqi  
Vorsitzender Integrationsrat

gez. Redouan Tollih  
2. Stellv. Vorsitzender Integrationsrat

Handan Cetinkaya-Roos  
Mitglied des Integrationsrates

Iraklis Kalamenios  
Mitglied des Integrationsrates

Alperen Yayla  
Mitglied des Integrationsrates